



BASISSTUFEN ABC SCHULE BRISTEN

A	<p>Absenzen Ist Ihr Kind krank und kann die Basisstufe nicht besuchen, muss es bei der Klassenlehrperson immer abgemeldet werden. Dies kann ein Telefon oder eine Nachricht sein. Falls Ihr Kind 10 Minuten nach Unterrichtsbeginn nicht erscheint, meldet sich die Lehrperson bei den Eltern.</p> <p>Arztbesuch Im zweiten Basisstufenjahr findet ein schulärztlicher Untersuchung statt. Dieser ist obligatorisch und wird von der Schule bezahlt. Sie haben aber auch die Möglichkeit, dies bei Ihrem Hausarzt durchzuführen, müssen jedoch die Kosten selbst tragen.</p>
B	<p>Besuche Einmal pro Jahr finden die offiziellen Schulbesuchstage der Schule Silenen statt. Die Basisstufe ist jedoch auch an den anderen Tagen immer offen für Besuche.</p>
E	<p>Elternabend Der Elternabend findet einmal jährlich im August/September statt.</p> <p>Elterngespräche Eltern- und Beurteilungsgespräche finden normalerweise einmal pro Jahr statt. Die Basisstufenlehrpersonen informieren zur gegebenen Zeit.</p> <p>Elternzusammenarbeit Die Zusammenarbeit Basisstufe und Elternhaus ist ein wichtiger Teil. Wir sind offen für Rückmeldungen.</p>

<p>F</p>	<p>Fotos Die Eltern können entscheiden, ob das Kind fotografiert werden darf und diese Fotos dann auch auf die Homepage oder in den Elternchats gestellt werden dürfen.</p> <p>Ferienpläne Die Ferienpläne sind auf unserer Homepage: www.schule-silenen.ch aufgeschaltet. Zudem werden sie auch den Kindern noch ausgedruckt nach Hause gegeben.</p> <p>Feuerwehübung In der Basisstufe wird mehrmals pro Schuljahr geübt, wie sich die Kinder bei einem Brandfall zu verhalten haben und wie gemeinsam das Schulhaus zu verlassen ist. In einem Ernstfall versammeln sich alle Schulkinder in der Kirche und ihr Eltern werdet zu gegebener Zeit informiert.</p>
<p>G</p>	<p>Geburtstage Der Geburtstag jedes Kindes ist in der Basisstufe ein einmaliges Erlebnis. Dieser wird auch gefeiert.</p>
<p>H</p>	<p>Homepage Viele Informationen zur Schule Silenen-Amsteg-Bristen, wie Ferienplan, Selbstdispensations-Formular, Jahresmotto, findet ihr auch auf der neu gestalteten Homepage: www.silenen.ch/schule</p> 
<p>I</p>	<p>Integrierte Förderung (IF) In der Basisstufe steht eine schulische Heilpädagogin/ein schulischer Heilpädagoge für alle Kinder zur Verfügung. Dies ist ein integratives Angebot. Sie erfassen den Förderbedarf sowie die Stärken der Kinder. Darauf abgestützt entwickeln sie Förderpläne und setzen diese um. Sie unterstützen die Kinder, damit diese die nötigen Kenntnisse und Kompetenzen erwerben, um die individuellen Lernziele zu erreichen und den Alltag möglichst selbständig zu gestalten. Dabei behalten sie die schulische, persönliche, soziale und berufliche Entwicklung im Auge und beziehen das gesamte Umfeld mit ein.</p>

<p>K</p>	<p>Klassenfoto Einmal pro Schuljahr kommt in der Basisstufe eine Fotofirma vorbei und macht Einzel- und Klassenfotos. Die Fotos können anschliessend auf der Homepage der Creative Foto AG bestellt werden.</p> <p>Kleidung Bitte zieht eurem Kind Kleidung an, die auch mal schmutzig werden darf. Wir malen, basteln und verbringen die Pausen draussen. Falls ein Missgeschick passiert, haben wir Ersatzkleider in der Basisstufe. Bitte gebt diese Kleider möglichst schnell und gewaschen wieder zurück.</p>
<p>L</p>	<p>Lehrplan Wir Lehrpersonen planen den Basisstufenalltag nach dem Lehrplan 21.</p>  <p>Leuchtgurt/Leuchtweste Die Kinder erhalten gratis einen orangen Leuchtgurt oder eine gelbe Leuchtweste. Damit euer Kind gut gesehen wird, soll euer Kind den Leuchtgurt oder die Leuchtweste auf dem Schulweg immer tragen.</p> <p>Logopädie (Abklärung Sprache) Im 1. Basisstufenjahr findet ein obligatorischer Untersuchung durch den Logopädischen Dienst statt. Über eventuelle genauere Abklärungen oder Behandlungen werdet ihr selbstverständlich orientiert. Sie können ihr Kind unterstützen: - Sprechen sie viel mit ihrem Kind - Ein Schnuller hemmt die Sprachentwicklung</p>
<p>M</p>	<p>Material Euer Kind braucht für die Basisstufe folgende persönliche Materialien von Zuhause mitzubringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kindergartentasche oder Rucksack - Finken (bitte geschlossene Finken mit rutschfester Sohle) - Malschürze - Turnsack mit Turnkleider und Turnschuhen

<p>P</p>	<p>Post Wenn die Kinder wichtige Infobriefe von der Basisstufe bringen, benutzen wir dafür eine spezielle Kontaktmappe. Wir basteln die Kontaktmappe anfangs Schuljahr. Bitte die Kontaktmappe wieder in die Basisstufe geben.</p>
<p>R</p>	<p>Rechte und Pflichten der Eltern Als Eltern sind Sie verantwortlich dafür, dass Ihr Kind die Basisstufe regelmässig besucht.</p>
<p>S</p>	<p>Schulleitung (SL) Fabian Gerig Kirchstrasse 28 6473 Silenen Telefon 041 883 03 09 schulleitung@schulen-silenen.ch Arbeitstage: Montagvormittag/Dienstag – Donnerstag ganztags</p> <p>Schulsekretariat (SK) Rita Tresch Gemeindeverwaltung Silenen Gotthardstrasse 217 6473 Silenen Telefon 041 884 81 18 schulsekretariat@silenen.ch Montag – Freitag 07.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr (Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr)</p> <p>Schulsozialarbeit (SSA) Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der Webseite der Schule Silenen (www.schulen.silenen.ch)</p>  <p>Schulpsychologischer Dienst (SPD) Der Schulpsychologische Dienst (SPD) ist da für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen und Erziehungsbehörden von Kindergarten, Volksschule und kantonalen Schulen (Mittelschule, Berufsschulen.) Er ist zuständig bei schulischen und erzieherischen Problemen und Fragestellungen und bietet individuelle Abklärungen, Beratungen und Behandlungen, Allgemeine Beratungen und Vermittlung von pädagogisch-therapeutischen Massnahmen an. Die Anmeldungen erfolgen von Eltern direkt beziehungsweise von Lehrpersonen im Einverständnis der Eltern und Behörden.</p>

<p>S</p>	<p>Selbstdispensation Die Schulkommission hat für alle Stufen der Gemeindeschule Silenen die Selbstdispensation durch die Eltern eingeführt. Dadurch erhalten Eltern die Möglichkeit, ihr Kind bis zu vier Schulhalbtage pro Schuljahr in eigener Kompetenz vom Schulunterricht zu dispensieren. Um Ihr Kind zu dispensieren, müssen die Eltern der Lehrperson vorgängig das ausgefüllte Formular Selbstdispensation durch Eltern zukommen lassen. Das Formular finden Sie auf der Homepage: www.silenen.ch/schule</p> <p>Signal Die Schule Silenen benutzt die Nachrichtenapp Signal, weil diese gute Datenschutzbestimmungen aufweist. Wir geben kurze Informationen im Gruppenchat weiter. Bei Fragen oder kurzen Informationen zu eurem Kind, dürfen Sie uns Lehrpersonen jederzeit eine persönliche Signalnachricht schreiben.</p> <p>Schulweg Der Schulweg ist für die Kinder eine Möglichkeit, sich selbständig in ihrer Umgebung zu bewegen, Alltägliches zu beobachten und zu erleben. Diese Erlebnisse und Erfahrungen sowie die sozialen Kontakte, die auf dem Schulweg entstehen, sind für die Entwicklung wichtig. Wir empfehlen, dass die jüngeren Basisstufenkinder den Schulweg zu Fuss bewältigen. Die Verantwortung für den Schulweg liegt bei den Eltern. Elterntaxis sind nicht erwünscht.</p> <p>Schwimmen Die Kinder ab dem 2. Basisstufenjahr besuchen ca. 10 x während der Unterrichtszeit den Schwimmunterricht.</p> <p>Stundenplan Der offizielle Stundenplan kann erst nach eingegangenen Anmeldungen und nach der Festlegung der zuständigen Lehrpersonen gemacht werden. Sobald der Stundenplan steht, werden wir ihn den Eltern zukommen lassen. Freiwilliger Kindergarten (1. Basisstufenjahr) 12 Lektionen Obligatorischer Kindergarten (2. Basisstufenjahr) 24 Lektionen Schulstoffkindern (1./2. Klasse) 25 Lektionen (1 Lektionen freiwilliger Religionsunterricht)</p>
<p>T</p>	<p>Turnen Zweimal wöchentlich findet der Turnunterricht in der Turnhalle statt. Dazu benötigen die Kinder Turnkleider.</p>

<p>U</p>	<p>Unterrichtszeiten 8.20 Uhr –11.40 Uhr 13.05 Uhr bis 14.35 Uhr oder 15.25 Uhr</p> <p>Urlaubsregelung Wünschen Sie neben den offiziellen Schulferien noch Ferien, muss dies mit einem Antrag an die Schulkommission gestellt werden. Allenfalls noch Stunden/Halbtage erfassen, welche durch die LP erteilt werden dürfen.</p>
<p>V</p>	<p>Verkehrsunterricht Die Kinder werden durch den Verkehrsinstruktor der Kantonspolizei Uri zum richtigen Verkehrsverhalten geschult.</p> <p>Versicherung Die Versicherung der Kinder ist Sache der Eltern. Eine Unfallversicherung, sowie eine Krankenversicherung ist privat zu organisieren.</p> <p>Vorgehen bei Problemen Es gilt der Grundsatz, dass immer zuerst die Klassenlehrperson kontaktiert wird. Es gilt diese Reihenfolge zur Kontaktaufnahme: 1. Klassenlehrperson 2. Schulleitung 3. Schulkommission</p>
<p>W</p>	<p>Waldbesuch Mehrere Male im Jahr besuchen wir unseren Waldplatz und erleben den Wald in seinen Jahreszeiten.</p>
<p>Z</p>	<p>Zahnarzt Alle Kinder bekommen jedes Jahr ein Formular für einen gratis Zahnarzt-Untersuch. Allfällige Behandlungen müssen selbst bezahlt werden.</p> <p>Zahnpflege Drei Mal im Jahr besucht eine Schulzahnpflege-Instruktorin die Klasse und gestaltet eine Lektion zur Zahngesundheit.</p> <p>Zeugnis Der Kindergarten gehört zur offiziellen Schulzeit eures Kindes. Deshalb wird der Kindergartenbesuch in der Basisstufe Ende Schuljahr mit einem Zeugnisblatt in der Zeugnismappe bestätigt.</p> <p>Znüni Jeden Vormittag essen wir gemeinsam ein Znüni. Dafür sollten die Kinder nach Möglichkeit ein gesundes zahnschonendes Znüni mitbringen.</p>